

J. N. 183. 407

Wien 31. Oct 58

Sehr geehrter Herr!

Recht sehr freut es
mich, dass Sie die Angelegen-
heit der künftigen „Beethoven-
sammlung“ so ruhig über-
blicken. Wenn sich schon

frümmel

in Wien "Nichts anfangen"
lassen sollte, so ist es noch
inzwischen besser, es geschähe
etwas in Heiligenstadt
als gar nirgends.

Für den Fall, als der
liebenswürdige Leiss seine
Leitungsausschnitte der
Beethovenbibliothek über-
lassen sollte, würde ich

21/10/86



Abnen vielleicht bei Constataion
der Provenienz von Nutzen
sein können. Da Seiss versäumt
hat, rechtzeitig die notwendigen
bibliographischen Notizen
auf seine Ausschnitte zu
schreiben, so dürfte sich
mancher Artikel darunter
finden, dessen Herkunft
erst zu bestimmen ist.



An den meisten Fällen dürften
dann meine Notizen Auskunft
gegeben können. Wenn ich
einige grössere Arbeiten über B.
vollendet haben werde(?), steht
diese ~~Bibliothek~~ ~~Sammlung~~ dann auch
einiges Porträtmaterial (die
Marke von 1812 etc) aus meinem
Besitz zur Verfügung.

Mit vorzüglicher Hochachtung
ergebenst

H. Th. Frimmel